



50/086/2021

## Mitteilung der Verwaltung

---

<b>Dienststelle</b>	<b>50 - Sozialamt</b>
<b>Beteiligte Bereiche:</b>	<b>20 - Finanzen</b>
<b>Berichterstatter/-in</b>	<b>Herr Beigeordneter Hörskén</b>
<b>Art der Beratung Betreff</b>	<b>öffentlich Bericht zu den Prüfaufträgen des Ausschusses für Soziales, Inklusion und demografische Entwicklung vom 17.11.2021</b>

### Beratungsfolge

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Finanzausschuss	07.12.2021

### Inhalt der Mitteilung:

In der Sitzung des Sozialausschusses am 17.11.2021 wurden unter TOP 7 „Beratung des Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2022, einschließlich der Finanzplanung für die Jahre 2023 – 2025“ folgende Beschlüsse gefasst, die für den Finanzausschuss aufzubereiten sind:

3.  
Die **Schuldnerberatung** bei den Trägern Sozialdienst kath. Männer e. V. (SKM) und Diakonie Rhein-Kreis Neuss e. V. soll, vorbehaltlich der Vorlage von ergänzenden Ausführungen (inhaltliche Erläuterungen, Fallzahlen, alternative Förderungen) durch die Träger bis zur Sitzung des Finanzausschusses am 07.12.2021, jeweils um eine halbe Fachkraftstelle aufgestockt werden. Zur Finanzierung sollen die Zuschüsse an beide Träger um insgesamt 83.134 € ab dem Jahr 2022 erhöht werden (SKM + 39.000 €, Diakonie + 44.134 €).

6.  
Bis zur Sitzung des Finanzausschusses am 07.12.2021 wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob der Ansatz für die „Erstattung an Beteiligungen“ beim **Neuss-Pass** (Produktsachkonto 050.351.350.000; Sachkonto 52350000) noch in der etatisierten Höhe von 120.000 € für das Jahr 2022 benötigt wird. Da geringe Fallzahlen zur Nutzung des Neuss-Passes vorliegen, könnte sich ggf. eine Reduzierung des Ansatzes ergeben.

### **Zu 3. Schuldnerberatung**

Auf die Begründungen der Antragsteller „Diakonie Rhein-Kreis Neuss“ (Anlage 1) und „SKM“ (Anlage 2) mit Schreiben vom 25.11.2021 wird verwiesen.

Danach kann von der Verwaltung bestätigt werden, dass die Wartezeiten für die Beratungen durch die beantragten Fachkraftstellen reduziert werden und somit zu einer Verbesserung in der Schuldnerberatung beigetragen wird.

## **Zu 6. Neuss-Pass**

Die ursprüngliche Kalkulation bei Neuss-Pass ist von wesentlich höheren Nutzerzahlen ausgegangen. Aktuell sind 560 Pässe (360 Erwachsene und 200 Kinder) ausgestellt.

Die Kalkulation der Haushaltspositionen wurde unter Berücksichtigung einer weiteren moderaten Zunahme bei den Nutzern angepasst. Danach ergeben sich für 2022 folgende Ansatzreduzierungen bei den Sachkonten des Steuerungsprodukts 050.351.350.000 „Sonstige soziale Angelegenheiten“:

Sachkonto 54994062, Neuss-Pass:

Von 49.935 € um 29.535 € auf 20.400 €.

Sachkonto 52350000, Erstattung an Beteiligungen etc.

Von 120.000 € um 80.000 € auf 40.000 €.

Die Reduzierung der Ansätze beläuft sich somit insgesamt auf 109.535 €.